



PROTOKOLL DER VERSAMMLUNG DER EINWOHNERGEMEINDE GOLATEN

vom Samstag, 24. November 2018

Zeit: 13:00 - 14:00 Uhr

Ort: Mehrzweckraum

Vorsitz: Hansjörg Tüscher, Gemeindepräsident

Anwesend: 47 Stimmberechtigte

Gäste: Frau Laura Fehlmann, Korrespondentin Berner Zeitung,
Herr Anton Burri, Korrespondent Kerzers Anzeiger und
Freiburger Nachrichten, Peter Bruins, Golaten

Protokoll: Fritz Baumgartner, Gemeindeschreiber

Traktandenliste

9	1.1151.1 Fusion mit der Gemeinde Kallnach	25
	Politischer Einfluss des Ortsteils Golaten	25
10	1 Organisation	26
	Auflösung der Gemeinde mit ihren Organen per 31.12.2018; Verabschiedung	26
11	Verschiedenes	27

Der Vorsitzende begrüsst die Anwesenden zur Gemeindeversammlung. Einen besonderen Gruss richtet er an die Pressevertreterinnen, Laura Fehlmann von der Berner Zeitung und Anton Burri vom Murtenbieter.

Zur heutigen Versammlung ist durch Publikation im amtlichen Anzeiger, Zustellung des Mitteilungsblattes und Bekanntgabe im Internet fristgerecht eingeladen worden.

Gemäss Gemeindegesetz können alle seit 3 Monaten in der Gemeinde wohnhaften Schweizerinnen und Schweizer an der Gemeindeversammlung abstimmen, wenn sie in kantonalen Angelegenheiten das Stimmrecht besitzen.

Am heutigen Tage sind in der Gemeinde Golaten 221 Personen stimmberechtigt.

Der Vorsitzende fragt an, ob gegen das Stimmrecht von Anwesenden Einwendungen erhoben werden. Dies ist nicht der Fall.

Der Gemeindepräsident stellt fest, dass alle Anwesenden – mit Ausnahme der Gäste, welche separat Platz genommen haben sowie dem Gemeindeschreiber – stimmberechtigt sind. Hansjörg Tüscher macht auf die Rügepflicht aufmerksam. Wer als stimmberechtigte Person einen Fehler feststellt, hat den Versammlungsleiter sofort darauf hinzuweisen. Ohne diesen Hinweis geht das Beschwerderecht verloren.

Als Stimmzähler wird Markus Hurni vorgeschlagen und gewählt.

An der heutigen Gemeindeversammlung sind gesamthaft 47 Stimmberechtigte anwesend.

Der Vorsitzende gibt die Traktandenliste bekannt. Er fragt an, ob die Traktanden umgestellt werden sollen. Dies ist nicht der Fall.

9 1.1151.1 Fusion mit der Gemeinde Kallnach **Politischer Einfluss des Ortsteils Golaten**

Künftig werden folgende Personen Golaten in den Behörden Kallnach vertreten und zwar während der Übergangszeit von 2 Jahren:

- Hansjörg Tüscher, Mösliweg 6, im Gemeinderat
- Philipp Clément, Dorfstrasse 9, in der Baukommission
- Armin Buntschu, Niederriedstrasse 6, in der Betriebskommission
- Nadia Salmini, Schulhausstrasse 11, in der Schulkommission Kallnach und WGG
- Rudolf König, Lachenstrasse 31, in der Wegkommission

Ab 2021 soll der Gemeinderat Kallnach auf 6 Mitglieder reduziert werden, mit einem Sitzanspruch für Golaten.

Der Gemeinderat sucht nach Möglichkeiten, dass die Bevölkerung aus Golaten auch künftig gut an den politischen Themen teilhaben kann. Wichtig erscheinen ihm dabei eine gute und

zeitgerechte Information über anstehende Geschäfte vor Gemeindeversammlungen und der gegenseitige Austausch vor Gemeindewahlen.

- Wie wäre es, z.B. einen Ortsverein zu gründen? Welchen Zweck hätte der Verein? Wer würde mitmachen und wäre bereit, einen Mitgliederbeitrag zu bezahlen?
- Sind Sprechstunden mit den Gemeindevertretern erwünscht? Wenn ja, wie häufig und in welchem Rahmen?
- Ist möglicherweise ein formloser „Höck“ das Richtige. Wenn ja, wann und wo soll er stattfinden und wie wird er bekannt gemacht?
- Ist eine Kombination der aufgezählten Möglichkeiten sinnvoll?
- gibt es noch andere Lösungen?
- Ursprünglich bestand die Absicht, einen Antrag zu stellen. Davon sieht der Gemeinderat jedoch ab und legt statt dessen Wert auf die Diskussion mit der Bevölkerung, um in dieser Frage den Puls zu spüren.

Ursprünglich bestand die Absicht, einen Antrag zu stellen. Davon sieht der Gemeinderat jedoch ab und legt statt dessen Wert auf die Diskussion mit der Bevölkerung.

Zusammenfassung der Diskussion

Die Versammlungsteilnehmenden versteht sich als künftige Kallnacherinnen und Kallnacher. Es geht nun darum, die neue Gemeinde im kommenden Jahr zu erleben und sich gegenseitig bekannt zu machen. Die Behördenmitglieder aus Golaten sind Bindeglied zur Gemeinde und haben die Anliegen der Einwohnerinnen und Einwohner aus Golaten einzubringen und zu vertreten.

Zum gegenseitigen, politischen Austausch wird ein formloser Höck gewünscht, welcher mindestens zweimal im Jahr stattfinden soll. Gerade vor Wahlen wird es wichtig sein, dass Golaten rechtzeitig Kandidatinnen und Kandidaten kennt. Die Einberufung zum Höck ist noch näher zu überlegen. Grosse Zustimmung erhält ein Vorschlag, sich immer an einem gleichen Wochentag, z.B. im Vorfeld einer Gemeindeversammlung, zu treffen. So oder so wird wichtig sein, auch künftig an den Gemeindeversammlungen teilzunehmen. Gemeinderat Philipp Clément ist bereit, bei der Organisation mitzuhelfen.

10 1 Organisation **Auflösung der Gemeinde mit ihren Organen per 31.12.2018;** **Verabschiedungen**

Folgende Personen stehen weiter im Dienst der Öffentlichkeit, als Gemeindeorgane oder Personal der Gemeinde Kallnach.

- Hans Jörg Tüscher, als Mitglied des Gemeinderates
- Rudolf König, Philipp Clément, Armin Buntschu und Nadia Salmini, als Mitglieder einer Gemeindekommission
- Die Mitglieder der Feuerwehr
- Fritz Baumann, als Friedhofsgärtner
- Rolf Forster, Delegierter der WAGROM
- Jürg Hurni, als Pumpenwart
- Susanna Mäder, als Abwartin
- Sandra Gurtner, als Ableserin Wasserzähler
- Thomas Leiser, als Wegmeister im Auftragsverhältnis
- Fritz Baumgartner, als Verwaltungsangestellter bis 1.3.2019

Folgende Personen legen den Dienst an der Öffentlichkeit nieder:

- Lotti Balsiger, Gemeindeweibelin (Demission per 31.12.2018)
- Paul Lehmann, Ackerbaustellenleiter (i.F. Fusion)
- Fritz Baumann, Verantwortlicher Kehrtafelfuhr (Demission p. 31.12.2018)

- Die Mitglieder der Wasser- und Abwasserkommission (i.F. Fusion)
- Die Mitglieder des Wahl- und Abstimmungsausschusses (i.F. Demission und Fusion)
- Gemeindeschreiber Fritz Baumgartner (Pension per 1.3.2019)
- Vizepräsidentin des Gemeinderates Daniela Baumann
- Gemeinderat Rudolf König
- Gemeinderat Pascal Johner
- Gemeinderat Philipp Clément
- Gemeindepräsident Hansjörg Tüscher

Der Gemeindepräsident dankt allen für ihren Einsatz z.G. der Einwohnergemeinde Golaten und hebt die gute Zusammenarbeit im Rat und mit dem Gemeindeschreiber hervor. Den Gemeindeschreiber entlässt er mit den besten Wünschen in den nächsten Lebensabschnitt.

Die Vizepräsidentin würdigt die lange Wirkungszeit des Gemeindepräsidenten, welcher dem Gemeinderat 16 Jahre lang angehörte, davon 12 Jahre als Präsident.

Alle Ausscheidenden erhalten von der Gemeindeversammlung langen Applaus.

11 Verschiedenes

Im Anschluss an die heutige Versammlung findet um 15.00 Uhr die gemeinsame Versammlung der Stimmberechtigten aus Kallnach und Golaten statt. Es geht um die Beratung und Beschlussfassung über das Budget 2019.

Der Gemeindepräsident informiert über die private Verschiebung nach Kallnach und über Organisatorisches der Versammlung. Im Anschluss daran sind alle herzlich zu einem Apéro eingeladen.

Sandra Gurtner ruft alle Hundebesitzer auf, die Kotsäckli und die Sammelbehälter besser zu benützen.

Hansjörg Tüscher teilt Lotti Balsiger mit, dass das Schulhaus vorläufig und längstens bis 31.7.2021 (Ende der Zusammenarbeit WGG) der Schule diene. Später sei es am Gemeinderat Kallnach, darüber zu befinden, was mit dem Gebäude geschehen soll.

Die Miete des Mehrzweckraumes erfolgt unverändert über die Abwartin.

Aus der Gemeindeversammlung wird Lotti Balsiger spontan für die liebevolle Pflege des Steingärtli im Dorf gedankt.

Nachdem das Wort nicht mehr verlangt wird, schliesst der Gemeindepräsident die allerletzte Gemeindeversammlung in Golaten um 14.00 Uhr, verbunden mit dem Dank des Gemeinderates und der Verwaltung für das Vertrauen und die Unterstützung über all die zurückliegenden Jahre.

Hansjörg Tüscher wünscht allen eine frohe und besinnliche Festzeit.

Einwohnergemeinde Golaten

Der Präsident

Der Sekretär

H. Tüscher

F. Baumgartner